Wo ist das Patzblatt? Was ist die Dabei?

Das Patzblatt WAR die Meisterschaftszeitung der vergangenen NRW-Meisterschaft. In diesem Jahr hat die Zeitung einen neuen Namen, ein neues Layout und einige neue Rubriken. Genau wie ein normale Tageszeitung soll sie täglich informieren, aber auch wie eine Meisterschaftszeitung fetzig und sensationsheischend die Atmosphäre für die armen Leser und Leserinnen daheim widergeben. Vor euch liegt nun die erste Ausgabe. Viel Spaß damit!

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Rufen Sie uns an: 0171/1967392!

Ostermontag, 28. März 2005

Dabei

Jugend-Einzelmeisterschaften der Schachjugend NRW 2005

Herzlich Willkommen liebe Teilnehmer!

Nachrichten

Turniersaal - Gegen 22 Uhr, als im Turniersaal die Tische und Stühle gestellt waren, die Schachfiguren, etc. aufgestellt waren, kam ein nicht mehr so junger Mann in den Turniersaal und erbat für seine Gruppe, Fußballer, einige Partieformulare. Wollten sie Schach spielen? Nein, sie brauchten Brennmaterial für ihr Lagerfeuer... Unglaublich!!!!!!!

Servus, Grüezi und HALLO!

Heute schon jemanden bei der NRWJEM gegrüßt? Nein? Dann schnell eine
Nachricht ins Forum unter
www.schachjugend-nrw.de oder aber den
Gruß im Turnierleiterbüro abgeben!
Grüße, die bis 18Uhr abgegeben werden,
erscheinen in der nächsten Ausgabe.

< > in & out < > in & out < >

in:

- Jeden Teamer persönlich begrüßen!
- Frohgelaunt die Betten beziehen.
- Alte Bekannte wiedertreffen und neue Leute kennenlernen

out:

- Lange schlafen...
- Kurz-Remisen in der ersten Runde
- Fortan alle Dabei missachten und nicht lesen... und dann dumm fragen!

Zeitplan

28.03.2005

bis 11Uhr: Anreise
12Uhr: Mittagessen
12.45Uhr: Begrüßung
13Uhr: 1. Runde
18Uhr: Abendessen
19Uhr: Blitzturnier

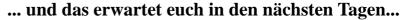
29.03.2005

7.30Uhr: Frühstück 8.30Uhr: 2. Runde

Philipps mutige Mitstreiter

- Teamer des Turniers -

Beginnen wir mit Fabian und Stephan, die eure Handschrift lesen müssen. Sie sind zuständig für die Partieneingabe, also bitte sauber schreiben. Holger und Rainer sorgen für die Turnierleitung und den Internet-Ergebnisdienst. Christian und Thomas stehen bereit, um eure Partien zu analysieren und helfen euch bei schachlichen Fragen. Geht einfach auf sie zu und sprecht sie an. Sabrina, Maja, Julia, Kevin, Nadine und Seppl kümmern sich um das Rahmenprogramm, die Schachgrotte -unseren Kiosk- und um weiteren Dingen, die so anfallen können. Lastbut-not-least ist Armin nicht nur hier dabei, sondern macht auch die Dabei! Dieses zusammengewürfelte Team leitet Philipp... Wie seine Mitstreiter aussehen, seht ihr auf der 2. Seite.



Vielfältiges Rahmenprogramm, hoher Besuch bei der NRW-JEM, u. a. Landestrainer Bernd Rosen, viel Schach und viel Spaß. Übrigens müssen wir erstmalig aufgrund des Leistungssportcharakter der NRW-JEM und der Schacholympiade 2008 in dieser Woche einen Dopingtestdurchführen. Weitere Infos hierzu folgen.

 \mathbf{Heute} : Blitzturnier im Turniersaal, Infos bei Sabrina.

Regeln ohne Stress

Wenn über 100 Leute auf einem Fleck dabei sind, können Streitereien oder Chaos schnell entstehen. Damit dies nicht passiert – denn das ist meistens ja nicht so dolle – hier die Regeln, die bitte von JEDERMANN UND JEDERFRAU gelesen und eingehalten werden.

Bettruhe:

U12 um 22 Uhr / U14 um 22.45 Uhr / U16 um 23:30 Uhr / U18 um 24 Uhr Bettruhe bedeutet, dass Ihr euch bettfertig auf euren Zimmern aufhaltet und so leise seid, dass man euch nicht mehr vom Gang aus hört

Ab 22 Uhr sind keine Mädchen mehr auf einem Jungenzimmer und auch nicht mehr umgekehrt. Ab 22 Uhr lungert niemand mehr rum: man ist entweder im Zimmer oder, solange es erlaubt ist, im Aufenthaltsraum.

Pizza-Bestellungen auf eigene Rechnung sind nur bis spätestens 21.30 Uhr erlaubt.

Es besteht Alkoholverbot für Teilnehmer und Betreuer. Wer angetrunken oder mit Alkohol erwischt wird, fährt sofort nach Hause.

Das **Rauchen** für Spieler unter U16 ist verboten. Spieler über 16 Jahren können an den vorgesehenen Stellen (dort wo ein Aschenbecher steht) rauchen.

Wozu das alles? Es geht um **Rücksichtnahme** auf die anderen, es geht um die Wahrnehmung unserer Aufsichtspflicht. Aber auch darum, dass ihr die NRW-Meisterschaften spielt und hier gute Leistungen zeigen müßt.

Küchendienst

(15min vor den Mahlzeiten Tische eindecken,Tisch reservieren für die noch spielenden Teilnehmer, nach dem Essen Tische abdecken, Tische wischen)

Mittagessen: Zimmer Meise Abendessen: Elster & Taube Frühstück, morgen früh: Spatz

Agatha Maus auf der Jagd nach dem verschwundenen Käse

Teil 1 (von styx)

Agatha Maus war seit zwei Wochen Oberkommandeurin der Nepomuk, dem größten und gefährlichsten Weltraumschlachtschiff der ganzen Mausianerflotte. Zusammen mit ihrem ersten Offizier Mr. Finger hatten sie vom Mausianeroberkommando den Auftrag bekommen, das Verschwinden eines Käsetransporters zu untersuchen.

Die Verbindung zu Transporter Gouda 7224 war im Raclettegürtel kurz vor dem Erreichen des Zielplaneten abgerissen. Und genau dahin war die Nepomuk jetzt unterwegs. Agatha Maus war nicht sicher, was sie und ihre Crew auf dieser Mission erwartete. Der Raclettegürtel lag am Rande des Mausianerimperiums, dicht an der Grenze

zum verfeindeten Katzianerreich. In letzter Zeit wurden immer wieder Katzianerschiffe tief in Mausianischem Raum gesichtet.

Würde es vielleicht zu einer Konfrontation kommen?

FORTSETZUNG FOLGT!

Wissen

Bestimmt kanntet ihr den Mann in der Vorab-Ausgabe der **Dabei**. Es war kein geringerer als Albert Einstein. Von 1879 bis 1955 beehrte er uns mit seiner

Anwesenheit, mit seinen

Ideen und tollen Sprüchen. In diesem Jahr ist das ausgerufene "Einsteinjahr", so dass auch wir nicht umhin kommen, dieses Genie näher unter die Lupe zu nehmen. In den nächsten drei Ausageben gibt es weitere Infos zu seinem Leben, seinen Gedanken und natürlich zu den Parallelen zum Schach.

Schach rockt.

Von Kranichen und Wölfen

Hej!!! Ich habs geschafft. Der lange Weg vom einen Ende NRWs zum anderen konnte ich dank des SauerlandExpress und dank des SpielMobils schneller als erwartet zurücklegen. Yipppeahhh!!!

Der Name Kranenburg rührt übrigens nach landläufiger Meinung von der großen Zahl

der Kraniche her, die früher im "Reiherbruch" ansässig waren. Aus Sicht eines Ornithologen (= Vogelgucker) ist es nämlich überaus spannend, dass Tausende von Vogelgetier und von Wildgänsen jedes Jahr im Vogelschutzgebiet überwintern. Von September bis Mitte März können die schnatternden Gänse auf eine Anzahl von über 200.000 Exemplaren ansteigen. Bläss-, Saat- oder Graugänse und sogar Weißwangengänse kann man antreffen. Ich kann zwar diese Arten nicht auseinanderhalten, aber ich stelle mir vor,



was das für ein Geschnatter jedes Jahr gibt... ob wir bei der NRW-JEM ein ähnliches Geschnatter erleben dürfen? Ich bin gespannt ;) ... und vor allem in welcher Altersklasse das größte Geschnatter ist.

Damit wissen wir nun also woher der Name der Stadt kommt. Wo aber kommt der Name der Jugendtagungsstätte ("Wolfsberg") her? Gab es etwa auf diesem "Berg" früher vielleicht Wölfe? Oder gibt es sie immer noch? Trotz aller journalistischer Sorgfalt konnte ich dazu nichts finden. Vielleicht findet ihr einen Hinweis in der Jugendtagungsstätte und könnt allen die Angst nehmen, dass hier noch Wölfe existieren... bis morgen!



Das Team

von links nach rechts:

hinten.... Armin, Rainer, Christian, Sebastian, Fabian, Stephan, Thomas. vorne.... Philipp, Sabrina, Julia, Nadine, Maja, Holger. liegend... Kevin.

Philipp Limbourg; Spielleiter Einzel bei der SJNRW; Leitung NRW-JEM; Essen; 25 Jahre; Wollte keine langen Leitungen für das Turnier & übt den 4-Minutenschlaf.

Holger Lutzka; Vorsitzender SJNRW; Turnierleitung, Schiri, Internet; Bornheim; 26 Jahre; Hat den 4-Minutenschlaf perfektioniert & will lange Leitungen

Rainer Niermann; 2. Vors. DSJ; Schiedsrichter & Chef im Turniersaal; Wuppertal; 37 Jahre; Euer Schiri -Bestechung zwecklos.

Thomas Fiebig; Jugendsprecher SJNRW; Analysen, Schachtrainning; Monheim; 18 Jahre; Mr. ELO. Wo ist denn Baumbach?

Christian Goldschmidt; Schul-, Leistungsschach SJNRW; Analysen, Schachtrainning; Dortmund; 38 Jahre; Brackeler Meistertrainer. Wird von Jacobs Krönung gesponsort.

Armin Hesse; Stellv. Vorsitzender SJNRW; Meisterschaftszeitung; Bigge, 28 Jahre; Möchte nicht bis spät in die Nacht am Drucker fuckeln.

Kevin Ewe; Lehrgangswesen SJNRW; Rahmenprogramm, Schachgrotte, sonstiges; Dortmund; 25 Jahre; Kennt jedes Spiel, das bei der NRW-JEM gespielt wird. **Maja Diebig**; Mädchenschach SJNRW; wie Kevin; Dortmund; 21 Jahre; Sondiert bereits die Teilnehmer für die DLM-Mannschaft.

Sabrina Köster; allg. Jugendarbeit SJNRW; wie Kevin und Maja; Essen; 22 Jahre; Tritt gegen die Rechtschreibschwäche der Teamer und Teilnehmer an.

Julia Zimmermann; Teamer SJNRW; wie Kevin, Maja und Sabrina; Essen; 22 Jahre; Miss "Schwarzwaldklinik". Kann mit Pflastern umgehen.

Sebastian Rohsiepe; Bezirksjugendwart Emscher-Lippe; wie Kevin, Maja, Sabrina und Julia; Gelsenkirchen; 24 Jahre; Bringt seine bessere Hälfte mit.

Nadine Fonnell; Gast & Teamer SJNRW; wie Kevin, Maja, Sabrina, Julia und Sebastian; Gelsenkirchen; 19 Jahre; Tauscht ihre 1-Zimmer-WG gegen die Schachgrotte ein.

Stephan Leeners; Teamer SJNRW; Partieneingabe, Bulletin; Buldern; 19 Jahre; Die Lunge im Mittelfeld. Euer Mann, wenns um Fußball geht.

Fabian Trippe: Teamer SJNRW; Partieneingabe, Bulletin; Essen; 18 Jahre; Hat sich mit ägyptischen Hieroglyphen auf die NRW-JEM vorbereitet;)